

ENDE DES KIRCHENJAHRES

SÜDWIND

GEMEINDEBRIEF DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN SÜDSTADTKIRCHENGEMEINDE OSNABRÜCK

77 | 2020
SEP - NOV

Kältezeit oder Fröndigkeit
ist der Himmel,
unter dem alles gedeiht.
(Jean Paul)

Für freundlichen Erinnerung
an dessen Deutschkurs

ERINNERUNGS
KULTUR

„Wer sich des Guten nicht erinnert, hofft nicht.“

J. W. von Goethe



AUF EIN WORT

Es ist an der Zeit

Weit in der Champagne im Mittsommergrün
Dort wo zwischen Grabkreuzen Mohnblumen
blüh'n
Da flüstern die Gräser und wiegen sich leicht
Im Wind, der sanft über das Gräberfeld streicht
Auf deinem Kreuz finde ich toter Soldat
Deinen Namen nicht, nur Ziffern und jemand hat
Die Zahl neunzehnhundertundsechzehn gemalt
Und du warst nicht einmal neunzehn Jahre alt

*Ja, auch Dich haben sie schon genauso belogen
So wie sie es mit uns heute immer noch tun
Und du hast ihnen alles gegeben:
Deine Kraft, Deine Jugend, Dein Leben*

Hast du, toter Soldat, mal ein Mädchen geliebt?
Sicher nicht, denn nur dort, wo es Frieden gibt
Können Zärtlichkeit und Vertrauen gedei'n
Warst Soldat, um zu sterben, nicht um jung zu sein
Vielleicht dachtest du Dir, ich falle schon bald
Nehme mir mein Vergnügen, wie es kommt, mit
Gewalt
Dazu warst du entschlossen, hast dich aber dann

Vor dir selber geschämt und es doch nie getan
Soldat, gingst du gläubig und gern in des Tod?
Oder hast zu verzweifelt, verbittert, verroht
Deinen wirklichen Feind nicht erkannt bis zum
Schluss?
Ich hoffe, es traf dich ein sauberer Schuss
Oder hat ein Geschoß Dir die Glieder zerfetzt
Hast du nach deiner Mutter geschrien bis zuletzt
Bist Du auf Deinen Beinstümpfen weitergerannt
Und dein Grab, birgt es mehr als ein Bein, eine
Hand?

Es blieb nur das Kreuz als die einzige Spur
Von deinem Leben, doch hör' meinen Schwur
Für den Frieden zu kämpfen und wachsam zu sein:
Fällt die Menschheit noch einmal auf Lügen herein
Dann kann es gescheh'n, daß bald niemand mehr
lebt
Niemand, der die Milliarden von Toten begräbt
Doch finden sich mehr und mehr Menschen bereit
Diesen Krieg zu verhindern, es ist an der Zeit.

Hannes Wader, 1980



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

den vorletzten Gemeindebrief des Jahres halten Sie in den Händen. Dieses Mal krankheitsbedingt ein wenig später als sonst.

Beim Durchblättern werden Sie feststellen, dass die Seniorenarbeit sich eine kleine Pause gönnt. Nach den umfangreichen Angeboten bis in den September hinein, benötigen die Ehrenamtlichen rund um Diakon Hartung eine kreative Pause. Gleichzeitig beobachten sie das Infektionsgeschehen intensiv und wir müssen uns darüber klar werden, welche Gruppengröße wir in welchen Räumen überhaupt zulassen können.

Die Konfirmandenarbeit hat wieder mit dem neuen Jahrgang gestartet. Auch hier zeigen sich die Coronaauswirkungen. Große Gruppen gibt es zur Zeit leider gar nicht mehr. Das bedeutet doppelte Arbeit in kleinen Gruppen für Diakon Holthaus und Pastorin Jacob.

Auch im Familienzentrum haben wir mit kleinen Angeboten wieder begonnen. Das Lukascafé und das Eltern-Kind-Frühstück finden jetzt im Kirchsaal statt, wo wir ausreichend Abstand gewährleisten können.

Sie sehen, wir tun einiges in unserer Gemeinde und sind auch schon intensiv in den Planungen für Weihnachten. Aber das hat noch etwas Zeit.

Herzliche Grüße

Ihr

Hilko Danckwerts, Pastor



INHALT

- 2 AUF EIN WORT
- 3 EDITORIAL
- 4 THEMA: ERINNERUNGSKULTUR
- 6 KIRCHENVORSTAND
- 7 KIRCHENMUSIK
- 9 FREUD UND LEID
- 11 GOTTESDIENSTE
- 15 FAMILIENZENTRUM
- 17 JUGEND
- 19 ERWACHSENE:
- 21 SENIOREN
- 22 ZU GUTER LETZT
- 24 KONTAKTE

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Der Kirchenvorstand der Ev.-luth. Südstadt-Kirchengemeinde Osnabrück
Miquelstr. 5, 49082 Osnabrück

REDAKTION

Günter Abrams, Dietmar Otte, Corinna Küster,
Pastor Hilko Danckwerts (V.i.S.d.P. & Layout)

GRAFISCHES KONZEPT

Max Ciolek, gutundgruen.de

BILDNACHWEISE

Privat, www.freepik.com und pxhere.com,

WERBUNG UND BEITRÄGE

Bitte an das Gemeindebüro
0541-5690166

AUFLAGE

6.500

DIGITALAUSGABE auf

www.suedstadtkirchengemeinde.de

**REDAKTIONSSCHLUSS der nächsten Ausgabe:
15.08.2020**

suedwind@suedstadtkirchengemeinde.de



THEMA

Was bedeutet eigentlich „Gedenken“?

Hilko Danckwerts Gedenken heißt zuerst einmal, dass ich an etwas denke, was eigentlich vergangen ist. Ich erinnere mich also an Personen oder Dinge, die mir wichtig waren oder noch sind, etwa der erste Kuss. Ach ja, damals...

Natürlich gibt es auch besondere Anlässe, an die sich viele erinnern: Zum Beispiel beim Abendmahl, wenn wir aufgefordert werden, an Jesus zu denken. Oder aber den „Tag der deutschen Einheit“, an dem sich ein ganzes Volk an ein historisches Ereignis erinnern soll.

Oft wird vergessen, dass beim „Gedenken“ auch an die Zukunft gedacht wird. Beispiel: Wir gedenken nächste Woche in den Urlaub zu fahren. ...oder ein Gemeindefest zu feiern. Unabhängig davon, dass wir nicht wissen, was die Zukunft eigentlich bringt, fangen wir an, die Zukunft zu planen und uns darauf vorzubereiten.

Das Christentum gedenkt seit Jahrhunderten seines Namensgebers: Weihnachten (Geburt), Karfreitag (Tod) und Ostern (Auferstehung) sind die wichtigsten Gedenkanklässe.

Die Anlässe zum Gedenken sind eigentlich unendlich. Die Anzahl der Gedenktage ist unübersichtlich. Selbst die katholische Kirche, die ja auch festlegt, wer ein Heiliger ist, weiß es nicht so genau: 2004 einigte man sich auf 6550 Heilige, derer man gedenken soll. Die bekanntesten oder wichtigsten wurden den Tagen unseres Kalenders zugeordnet.

Die Art und Weise des Gedenkens ist dabei sehr unterschiedlich. Mal sehr festlich und feierlich, dann wieder volkstümlich, wie etwa Nikolaus- oder Valentinstag. Natürlich auch persönlich in aller Ruhe.



Aber auch die lutherische Kirche hat ihre Gedenkanklässe. Der wichtigste ist wohl der neuerdings staatliche Reformationstag. Der Tag, an dem Martin Luther der Überlieferung nach die 95 Thesen an der Schlosskirche in Wittenberg veröffentlichte. Dieser Tag wird jährlich gefeiert. In wichtigen Jahren (Geburt, Tod oder Anlässe seines Lebens) wird auch schon mal ein Lutherjahr ausgerufen. Da sich 2017 die Reformation zum 500. Mal jährte, bereitete sich unsere lutherische Kirche seit 2008 in der Lutherdekade (10 Jahre) auf dieses denkwürdige Ereignis vor.

Es gibt auch Gedenktage, die wieder verschwinden, weil die Historie sie überholt hat: Kaisers Geburtstag zum Beispiel oder der 17. Juni zum Gedenken an den Volksaufstand in der DDR 1953. Wieder andere verändern ihr Gesicht - so wurde aus dem „Heldengedenktag“ der Volkstrauertag. Und neue Gedenktage werden eingeführt, wie der schon oben genannte Tag der deutschen Einheit.

Auch weltweit gibt es Anlässe zum Gedenken: Die UNO hat 125 Gedenktage eingeführt. Überzeugend ist der „Tag der Menschenrechte“, andere erscheinen mir ein wenig rätselhaft, wie der „Tag des Glücks“ oder der „Tag des Jazz“, so sehr mir diese Musik auch gefällt. Für Andachten greife ich immer wieder gerne auf diese Tage zurück, weil sie meine Phantasie anregen. Als vor ein paar Jahren am 19. November der „Tag der Philosophie“ und der „Welttoilettag“ zusammenfielen, brauchte ich nicht viele Gedankensprünge für ein paar nachdenkliche Worte zum Wochenbeginn...

Aber wozu eigentlich gedenken? Es macht ja nur Sinn, wenn wir versuchen daraus Lehren zu ziehen für das zukünftige Leben. Etwa so, wie Jesus recht radikal sagte: „Lass die Toten ihre Toten begraben.“ Aber mit der Zukunftsperspektive: „Folge du mir nach!“

Ewig oder tot?

Der letzte Sonntag im Kirchenjahr ist der Sonntag vor dem 1. Advent. Mit dem 1. Advent beginnt das neue Kirchenjahr. Wie aber heißt dieser Sonntag? Totensonntag oder Ewigkeitssonntag?

König Friedrich Wilhelm III. von Preußen bestimmte 1816 diesen letzten Sonntag als „allgemeines Kirchenfest zur Erinnerung an die Verstorbenen.“ Bei dieser Festlegung spielte das Gedächtnis der in den Befreiungskriegen Gefallenen aber auch an die sehr verehrte 1810 verstorbene preußische Königin Luise eine Rolle. Als „Totensonntag“ wurde dieser Gedenktag auch von anderen Landeskirchen übernommen und gewann große Popularität. Der Totensonntag wurde in gewisser Weise evangelischerseits das Gegenstück zur katholischen Feier von Allerseelen. Es ist üblich, die Gräber zu schmücken und die Friedhöfe zu besuchen. In den Gottesdiensten denken wir an die im Laufe des Kirchenjahres Verstorbenen, zünden Kerzen an und lesen ihre Namen vor. Alle Angehörigen werden dazu auch schriftlich von uns eingeladen. Seit den fünfziger Jahren hat sich der Name Ewigkeitssonntag statt Totensonntag im innerkirchlichen Bereich etabliert. Ganz leicht kommt es einem aber immer noch nicht über die Lippen. Dennoch: der Name Ewigkeitssonntag drückt unsere christliche Hoffnung stärker aus als der Begriff Totensonntag. Wir wissen unsere Verstorbenen in Gottes Ewigkeit geborgen und erinnern uns an diesem Tag ganz besonders an sie.

Grabpflanzen als theologische Botschaft

Hilko Danckwerts In der christlichen Überlieferung gibt es seit jeher symbolträchtige Pflanzen, die praktisch allgegenwärtig waren. Oftmals stammen die Deutungen sogar noch aus heidnischem Brauchtum, die von der neuen Religion übernommen wurden. Klassische Beispiele sind die Erdbeere, deren dreigeteilte Blätter die Dreifaltigkeit Gottes aus Vater, Sohn und Heiligem Geist darstellen. Die Lilien gelten als das Symbol der Unschuld und die Rosen als Ebenbild Marias. Solche „Stellvertreter“ des christlichen Glaubens legten auch den Grundstein für den heutigen Kirchenschmuck. Sie wurden in Küchengefäßen auf den Altar gestellt.

Doch nicht nur in den Kirchen hielten Symbolpflanzen Einzug, auch auf den Gräbern unserer Vorfahren besetzten Stauden oft Stammplätze. Sie erzählten nicht nur vom Wachsen, Vergehen und neuem Aufleben, viele besaßen auch einen sehr ausdifferenzierten Symbolcharakter. Dazu treten bis heute die Immergrünen, vor allem Nadelbäume und Koniferen. Sie gelten besonders im Winter als Symbol für Licht und Wärme, ganz generell für ewiges Leben.

Auch Grabpflanzen sind wie so vieles im Leben „Modebewegungen“ unterlegen. Im 19. Jahrhundert beispielsweise schmückten typische Bauerngartenpflanzen wie **Pfingstrosen**, **Akelei**, **Scharfgarbe** und **Lilien** die Gräber. Mit ihrer Bedeutung spenden sie Trost und halfen die Trauer in den blühenden Grabstätten zu verarbeiten. Einige Beispiele sind:



Gedenkemein und Vergissmeinnicht, die für ein liebevolles Gedenken stehen. Die Pfingstveilchen/Duftpfleilchen standen bei meinen Großeltern noch als Symbol für Demut unter

Gottes Entscheidung, was das Sterben und die Auferstehung betraf.

Andere, wie der an sich schon bittere **Wermut**, weisen auf die Bitterkeit des Todes hin. Der ihm verwandte **Beifuß** wurde sogar in Grabbeigaben der Neandertaler gefunden.

Die **Himmels- oder Jakobsleiter** sollte armen Seelen den Aufstieg in das Himmelreich erleichtern. Dagegen halfen **Mohnsamen**, an Allerseelen vom Grab zum Heimathaus des Verstorbenen gestreut, die Seele nach Hause zu locken, wo eine Speise für sie bereitstand. Dauerhafte Blütenstände, wie die der **Silberimmortelle** und die der **Strohblume** vermittelten den Eindruck der Unsterblichkeit.



Sehr beliebt auch als Bodendecker war und ist der **Frauenmantel**. Früher noch der Fruchtbarkeitsgöttin Freya zugeordnet, gab der heilkräftige und symbolträchtige Frauenmantel eine ideale Marienblume ab, denn er pflanzt sich ganz im Sinne der unbefleckten Empfängnis, nur eingeschlechtlich fort. Der Frauenmantel nimmt nach einer christlicher Legende das Wasser aus dem Boden auf, reinigt es und gibt es wieder an den Himmel ab. Im „Himmeltau“ auf den Blättern wurde der Läuterungsprozess der Seele gesehen.

Alle diese Pflanzensymbolik gerät langsam in Vergessenheit. Oder sie weicht anderen Modeerscheinungen: Der in Teddyform geschnittene Buchsbaum auf dem Kindergrab; Kräuter- oder Ziergemüse auf dem Grab eines Kochs. All diese Möglichkeiten zeigen auf jeden Fall den großen Wunsch, auch auf Gräbern Gedanken und Erringungen lieber Menschen zu bewahren, Wünsche „erblühen“ zu lassen und in einer immer anonymen Welt tiefgründige Akzente zu setzen.

Das Gedenken unterstützen können Grabpflanzen allemal.

**Förderverein
Evangelische Jugend
Südstadt e.V.**
DE79 2655 0105
0000 3442 83

Lukas Familien Zentrum
DE63 2655 0105
0000 6977 48
Stichwort:
LukasFamilienZentrum

**Spenden mit
besonderem
Verwendungszweck**
DE63 2655 0105
0000 6977 48

**Förderverein der
Margareten Kita e.V.**
Die Kontonummer
bekommen Sie gerne
in der Kita genannt

**Förderkreis des
Melanchthon-
Kindergartens e.V.**
DE97 2655 0105
1514 0011 20

**Förderverein der
Luther-Kita**
DE75 2655 0105
0000 0145 55
Stichwort:
Förderverein Luther KiTa

Alle Konten bei der
Sparkasse Osnabrück
BIC: NOLADE22

KIRCHENVORSTAND



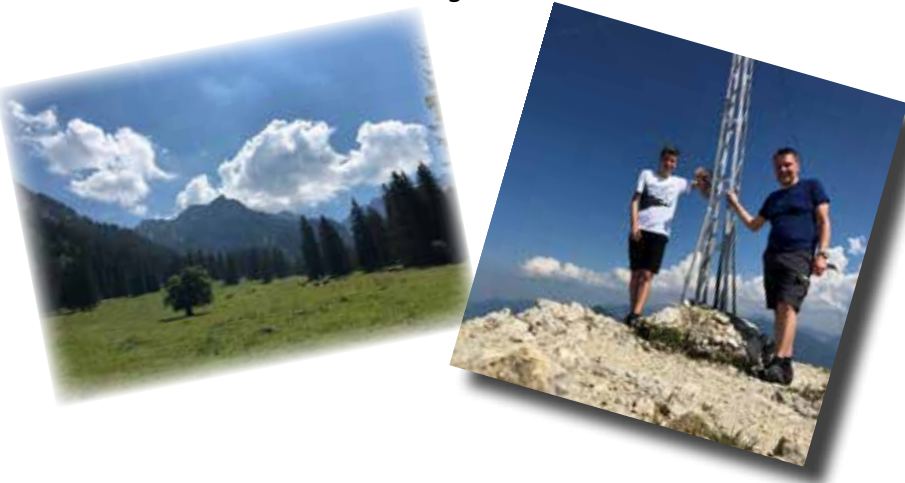
Ich grüße Sie ganz herzlich mit ein paar Neuigkeiten aus dem Kirchenvorstand.

Sommerzeit ist auch im Kirchenvorstand eine Arbeitsfreie Zeit. Die meisten sind auf Reisen und genießen die Sitzungsfreie Zeit. Unser Sommerprogramm mit der Gartenkirche war ein voller Erfolg. Wir konnten schöne Gottesdienste in ganz besonderer Atmosphäre feiern. In der strengen Corona Zeit mit Abstandsregeln waren so weitgehend normale Gottesdienste und Veranstaltungen möglich.

Unsere Gottesdienste haben immer Platz für alle Gäste geboten. Sollten Sie daher mal vergessen haben sich rechtzeitig anzumelden, kommen Sie auf jeden Fall trotzdem zum Gottesdienst. Es ist immer möglich vor Ort eine Anmeldung auszufüllen und teilzunehmen. Jeder der kommt darf teilnehmen und es wird niemanden nach Hause geschickt.

Manch einer mag die Kirche mit Ihrem schönen Gewölbe vermischen. Dies kommt bald wieder, und Sie können sich auf Gottesdienste drinnen freuen. Wir starten mit unseren Konfirmationen und werden danach in der kälter werdenden Jahreszeit mehr und mehr Veranstaltungen wieder in die Innenräume verlegen. Auch hier gibt es natürlich wieder Auflagen. Ein Punkt ist eine gute Belüftung. Kommen Sie daher ruhig mit warmer Jacke, falls es wegen der Corona Auflagen mal etwas frisch wird.

In meinem Urlaub im Allgäu ging es hoch hinaus. So konnte die Familie bei traumhaftem Wetter die schöne Landschaft genießen und den einen oder anderen Gipfel erklimmen. (Bild rechts auf dem Vilser Kegel 1844m)



Gut erholt kann die Arbeit jetzt wieder starten.

Ich wünsche Ihnen alles Gute!
Herzliche Grüße
Daniel Matzner

Birgit Siebels

Kompetente Fußpflege

Meller Straße 182
49082 Osnabrück

Tel. 05 41 - 750 8 93 91



Termine nach Vereinbarung

Praxis für
Physiotherapie

Krankengymnastik & Massagen

Andre Gläser

Pfaffenstraße 1a · 49074 Osnabrück

Telefon: 0541/3504444

www.physio-glaeser.de

e-mail: info@physio-glaeser.de

Mobile Fußpflege

Hausbesuche

Maniküre
Pediküre

Mobile Praxis

Terminabsprache unter:

T: 0541 - 44 55 55

Jeda
Blumen

Ibberger Str. 78 · 49082 Osnabrück · Telefon 05 41-5 48 46

Mobil 01 75-40 45 947 · blumenjeda@osnernet.de

www.blumenjeda.de · www.jeda.energetix.tv

**ELEFANTEN
APOTHEKE**

BERATUNG & SERVICE
FÜR IHRE GESUNDHEIT

Apoth. L. Meinecke ; Meller Str. 100 ; 49082 Osnabrück

Tel.: 0541/572360 Fax: 0541/573762

www.elefanten-apotheke-osnabrueck.de

e-Mail: info@elefanten-apotheke-osnabrueck.de

KIRCHENMUSIK

Orgel & mehr



Orgel und mehr

Eine weitere Konzertsaison 2020/2021 beginnt bald wieder. Alle Konzerte finden in der Lutherkirche um 16 Uhr statt. Um einen Überblick zu erhalten, erscheint der Flyer „Orgel und mehr“. Er liegt an allen Standorten der SüdstadtKirchengemeinde kostenlos aus.



Den Anfang macht am Sonntag, den 15.11.2020 das Gesangstrio „CantOs“. Das Ensemble ist durch seine gute Intonation, musikalischem Feingefühl und Präzision bekannt. Unter dem Motto „Very British“ interpretieren sie Werke aus der englischen Renaissance mit Kompositionen von William Byrd und John Wilbye u.v.m. Kantor Jörg Spaude spielt Orgelkompositionen aus England von John Stanley, Thomas Tomkins und Thomas Tallis.

Am 2. Adventssonntag, den 06.12. findet das jährliche Adventskonzert mit Chören und dem Posaunenchor der Gemeinde statt. Hier tritt auch der Projektchor „Europäische Weihnacht“ auf (siehe Probentermine). Neben adventlicher

und weihnachtlicher Musik und Liedern aus Europa, gibt es dazu Orgelwerke, Gemeindecoräle und Textlesungen rund um die Advents- und Weihnachtszeit.



Hier eine Übersicht der Probentermine für das Adventskonzert:

- * Montag, 16.11.2020
- * Montag, 23.11.2020
- * Montag, 30.12.2020
- * Sonntag, 06.12.2020
um 16 Uhr Adventskonzert



Proben wieder gestartet

Nachdem in den letzten Monaten unsere Chöre coronabedingt keine Proben mehr durchführen durften, starten diese wieder unter genauen Abstandsregeln.

Die Gruppengrößen sind beschränkt, der Abstand zwischen den Sängerinnen und Sängern ist größer als im normalen Gottesdienst, und die Lüftung der Räume ist geregelt. Bei Interesse und Fragen wenden Sie sich direkt an die Chorleiterinnen und Chorleiter.

KIRCHENMUSIK

Interessierte sind immer herzlich willkommen.

LUTHERCHOR

Mo, 19:45,
Luther Gemeindehaus
Kantor Jörg Spaude,
0541 20 07 92 32

MARGARETEN POSAUNENCHOR

Do, 20:00,
Margareten-Saal
Annette Albach,
0541 409 99 09

LUKAS -SINGKREIS

Di, 18:30,
LukasFamilienzentrum
Irina Pauls,
0541 58 88 67

DIE AUFTRITTE DER
CHÖRE ENTNEHMEN
SIE BITTE DEM
GOTTESDIENSTPLAN.

Salon
Frank Krämer

Inh. B. Krämer

Holsten - Mündruper Straße 32 - 49086 Osnabrück - Tel.: 05 41 - 38 81 65
Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr. 8.30 - 17.45 Uhr, Do. 8.30 - 18.00 Uhr, Sa. 7.00 - 12.45 Uhr

noß GmbH
Meisterbetrieb

Helmut Noß
In der Mark 9
49086 Osnabrück-Voxtrup
Telefon (05 41) 38 83 88
Telefax (05 41) 38 58 17

- Sanitäre Installation
- Klempnerei
- Heizungs- und Lüftungsbau
- Kundendienst
- Ausführung von Metalldächern und Fassaden

Bedachungen

Gerhard Wagener & Söhne

Ihr Dachdeckermeister & Tischlermeisterbetrieb

- Bedachungen aller Art
- Dachrinnenreinigung
- Tischlerarbeiten
- Fenstereinbau
- Terrassensanierung

Notdienst

Prenzlerweg 3 · 49080 Osnabrück
Tel.: 0541/982900

BISTRO IMPULS

im Paulusheim
Magdalenenstr. 49
49082 Osnabrück
Tel. 0541/33880350

täglich geöffnet von 08:00 bis 17:00 Uhr

Wir bieten:

- Frühstücksbüfett (von 08:00 – 11:00 Uhr)
- täglich wechselnden Mittagstisch (von 12:00 – 14:00 Uhr)
- täglich ab 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen.

Wir richten gerne Gruppenveranstaltungen oder Familienfeiern aus - sprechen Sie uns einfach an.




Markt 9

Tel: 22246
Fax: 259690

KERZEN-BÜCKER
KERZEN UND LEUCHTER ALLER ART

NATUR- UND BETONSTEINWERK

Gebr. Palmer

BETONSTEIN - TERRAZZO - MEISTER
STEINMETZ - STEINBILDHAUER - MEISTER

Treppenbau · Grabmale
Marmor · Granit · Terrazzo

Telefon (0541) 57 29 86 · Telefax (0541) 57 28 23
e-mail: palmer-osnabrueck@t-online.de
www.natursteinalpalmer.de

FRANKENBERG & Tepe
Bestattungshaus

**KOMPETENTE HILFE
IM TRAUERFALL**

Düstruper Straße 8, Osnabrück
Petersburger Wall 14, Osnabrück

Telefon 0541 / 38 91 35
oder 0541 / 58 68 31

www.bestatter-osnabrueck.de
info@bestatter-osnabrueck.de



Vertrauen Sie auf unsere über 100 jährige Erfahrung.

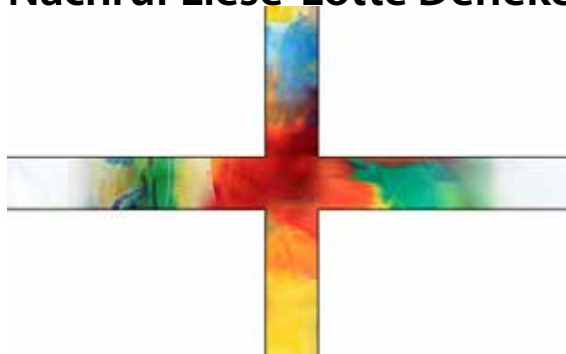
Eigene Trauerhalle und Aufbahrungsräume.

Erd-, Feuer-, Seebestattung, Kolumbarium und Friedwald.

Bestattungsvorsorge!
Wir beraten Sie gerne und unverbindlich.

FREUD UND LEID

Nachruf Liese-Lotte Deneke



Am 17. August verstarb im Alter von 90 Jahren Frau Liese-Lotte Deneke, geb. Ott. In Cuxhafen 1930 geboren, kam sie über Hamburg, Wilhelmshaven und Bremen schließlich mit ihrer Familie 1966 nach Osnabrück. Sie war von Dezember 1977 bis 1980 im Kirchenvorstand der Melanchthon-Kirchengemeinde und von 1976 bis 1982 Mitglied im Kirchenkreisvorstand und Vorsitzende des Jugend- und Schulausschusses. Jahrzehntlang hat sie sich ehrenamtlich engagiert, nicht nur in der evangelischen Kirche, sondern auch als Elternratsvorsitzende in der Schule ihrer Söhne, als Schöffin beim Verwaltungsamt, parteipolitisch in der CDU und als Ratsfrau, dort besonders im Feuerwehrausschuß, im Museums- und Kunstverein und im Dt. Frauenring bzw. der Osnabrücker Neugründung, dem Frauenforum.

Und sie war von 1991 bis 2006 ehrenamtliche Vorsitzende des Vorstandes der ev. Familienbildungsstätte, für die sie die Erweiterung und den Umzug an das Haus in der Anna-Gastvogel-Straße erfolgreich vorangetrieben hat. Dafür wurden ihr das Kronenkreuz der Diakonie in Gold und für ihr Lebenswerk das Bundesverdienstkreuz verliehen. Sie war eine kluge und warmherzige Frau, eine Brückenbauerin, die hervorragend auf Menschen eingehen und doch um der Sache willen für ihren Standpunkt entschlossen eintreten konnte. Auch der Südstadtkirchengemeinde ist sie treu geblieben und hat uns immer wieder mit großzügigen Spenden in unserer Arbeit unterstützt. Am 26. August haben wir sie mit einem Trauergottesdienst in der Kapelle des Heger Friedhofes verabschiedet und zu Grabe getragen. Möge sie in Frieden ruhen.

Der Kirchenvorstand wird regelmäßig kirchliche Amtshandlungen (zum Beispiel Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) im SÜDWIND veröffentlichten.

Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss bis spätestens zum Redaktionsschluss beim Kirchenvorstand vorliegen.

WIR DRUCKEN ...

POSTER & PLAKATE · KATALOGE · VEREINSHEFTE
VISITENKARTEN · BRIEFPAPIER · BROSCHÜREN
EINLADUNGSKARTEN · FLYER · POSTKARTEN · u.v.m.

**PRINTI
EXPRESS**

Druckservice GmbH

Hannoversche Str. 82 · 49084 Osnabrück
Tel. 05 41 - 58 20 30 · www.printexpress.de

Fenster für höheren **SCHÜCO** Wohnkomfort



GUDE

**Fenster - Türen - Rollläden
Haustüren - Vordächer**

Gewerbepark 2 Telefon 0 54 02/60 99-0
49143 Bissendorf Telefax 0 54 02/60 99-20

KLEINE KANTINE

... und alles selbstgemacht



sabine hürdler - Fotolia

Jochen Früsmer
Pferdestr. 26
49084 Osnabrück
Telefon: (0541) 58 79 35
www.kleine-kantine.de

Öffnungszeiten:
Mo – Do 7⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr
Fr 7⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr



Petsch
Rehabilitationsmittel

Vertragspartner fast aller Krankenkassen

Moderne Rehathechnik

Petsch Rehabilitationsmittel

Inh.: Harald Tarras

Wir bieten Ihnen sämtliche Rehathechnik,
Hilfsmittel und Medizinprodukte wie zum Beispiel:

- Gehhilfen und Rollstühle
- Bad- und Toilettenhilfen
- Dekubitussysteme
- Elektromobile
- Elektrorollstühle
- Treppensteiger
- Pflegebetten

Zertifiziert nach
DIN EN ISO
9001:2008

Pagenstecherstraße 65 a · 49090 Osnabrück
Tel: (05 41) 6 80 37 · Fax: (05 41) 6 80 36
petsch-reha@osnanet.de · www.petsch-reha.de



GESUNDHEIT BRAUCHT VERTRAUEN!



BRUNNEN
APOTHEKE
OS-VOXTRUP
Dr. Halbrügge e. K.
Tel. 05 41-38 77 88

DOM
APOTHEKE
BISSENDORF
Dr. Halbrügge e. K.
Tel. 0 54 02 - 22 50

GOTTESDIENSTE



Jubelkonfirmation 2020

Konfirmationsjahrgänge: 1970 (50), 1960 (60), 1955 (65), 1950 (70), 1945 (75), 1940 (80)



Dirk Hartung Eigentlich wollten wir auch in diesem Jahr Ende September unsere Jubelkonfirmationen feiern.

Lange haben wir überlegt, wie wir das unter den jetzigen Corona- Voraussetzungen machen könnten.

Dazu kommt, dass wir nicht genau wissen, wie sich die Infektionsraten in diesem Herbst entwickeln werden. Im Moment (Mitte August) steigen die Zahlen. Das Robert-Koch Institut empfiehlt sich mit möglichst wenig Menschen zu begegnen.

Die Jubelkonfirmationen führen Menschen zusammen, die sich lange nicht mehr gesehen haben. Das bedeutet also, dass sich die Kontakte vermehren.

Daher wollen wir die Jubelkonfirmationen aus 2020 auf 2021 verschieben. An welchem Sonntag und ob wir die Jubelkonfirmationen von 200 und 2021 zusammenlegen oder getrennt feiern, werden wir im nächsten Jahr entscheiden. Für beide Entscheidungen gibt es viele Gründe, vielleicht teilen Sie uns auch Ihre Meinung dazu mit.

Wir wünschen Ihnen allen eine gute Zeit und bleiben Sie behütet.

„In Verbindung kommen“

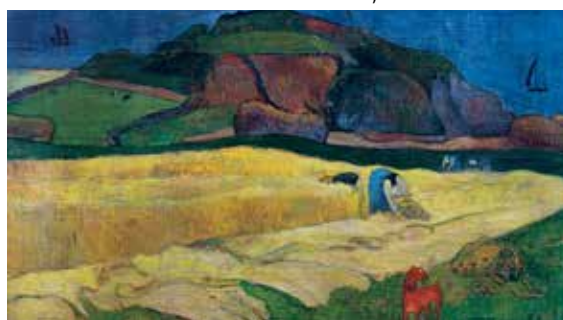
Open-Air-Gottesdienst 27.09., 11 Uhr



Wir freuen uns, auch dieses Jahr auf der Berninghöhe an der Grünfläche am Nahner Weg den Gottesdienst „Church on The Road“ zu feiern. Mit Musik der Band „Berning Hills“, Liedern, Gebeten, kleiner Aktion und Predigtgedanken von Pastorin Julia Telscher-Bultmann, Pastor Klaus Schagon (ev.-ref.) und Pastor i.R. Martin Wolter soll es wieder ein bunter und zum Nachdenken anregender Gottesdienst werden. Im Anschluss gibt es Bratwürstchen!

„Trotzdem danke!“

Gottesdienst zu Erntedank, 27.09. 11 Uhr




Alle waren in diesem Jahr auf unterschiedliche Weise von der Corona-Pandemie betroffen.

Wir wollen in diesem Gottesdienst mit Pastor Danckwerts in der Lutherkirche einen Blick auf das werfen, was trotz allem gut lief und wofür wir Gott danken können. Dabei steht das Bild „Ernte am Meer“ von Paul Gauguin im Mittelpunkt.

GOTTESDIENSTE

Bitte beachten Sie:

Melden Sie sich bitte möglichst telefonisch oder per Mail im Gemeindebüro zu den Sonntagsgottesdiensten an, dadurch erleichtern Sie uns der noch geltenden Dokumentationspflicht nachzukommen. Bei einem spontanen Gottesdienstbesuch füllen Sie bitte die ausliegenden Anmeldekarten aus.

	LUTHER	LUKAS	MARGARETEN
20.09. 15. So. n. Tr.	Konfirmation zu verschiedenen Uhrzeiten Diakon Holthaus Pastorin Jacob	9.30 Gottesdienst Lektor Bruns	
11.00 Gottesdienst an der Berningshöhe Pn. Telscher-Bultmann, u.a.	27.09. 16. So. n. Tr.	9.30 Gottesdienst Lektorin Schild	11.00 Erntedank Gottesdienst Die fetten Jahre sind vorbei Pastorin Jacob
04.10. 17. So. n. Tr.	11.00 Der Andere Gottesdienst „We're flying high“ Pastorin von Häfen		
11.10. 18. So. n. Tr.	11.00 Gottesdienst Abendmahl Pastorin Telscher-Bultmann	9.30 Gottesdienst Abendmahl Pastorin von Häfen	11.00 Gottesdienst Abendmahl Pastorin Jacob
18.10 19. So. n. Tr.	11.00 Gottesdienst Einführung Lektor Klewer Pastorin Chetty Pastorin Jacob		
25.10. 20. So. n. Tr.	11.00 Gottesdienst Diakon Hartung	9.30 Gottesdienst Lektor Bruns	11.00 Gottesdienst Pastorin Jacob
30.10.		15.30 Überraschungskirche Pastorin Telscher-Bultmann	
31.10. Reformationstag	18.00 Ökumenischer Gottesdienst Pastorin Telscher-Bultmann Diakon Schulte	 <p><i>Martin Luther</i> * 10. November 1483 † 18. Februar 1546 Initiator der Reformation</p>	
01.11 21. So. n. Tr.	11.00 Der Andere Gottesdienst „Oliver Twist“ Pastorin von Häfen 18.00 Jugendandacht Diakon Holthaus		
08.11. Drittletzter So.	11.00 Gottesdienst Abendmahl Pastor Danckwerts	9.30 Gottesdienst Abendmahl Pastor Danckwerts	11.00 Gottesdienst Abendmahl Pastorin Telscher-Bultmann
15.11. Volkstrauertag	11.00 Gottesdienst 111 Jahre Lutherkirche Sup. Dr. Jeska Pastorin Jacob		

» Gottesdienst »

GOTTESDIENSTE

Einführung von Lektor Ulrich Klewer

Am 18. Oktober 2020,
11.00 Uhr Lutherkirche



Eine umfangreiche Ausbildung ist Grundlage dafür, um als Lektor selbständig Gottesdienste halten zu dürfen. Ulrich Klewer ist seit Jahrzehnten vertraut mit Gottesdiensten und gestaltet sie durch Begrüßungen, Lesungen, Gebete und Austeilung des Abendmahls mit. In diesem Jahr hat er die Lektorenausbildung abgeschlossen und bereits allein Gottesdienste gehalten. Am 18. Oktober wird er offiziell in sein Amt als Lektor eingeführt. Der Kirchenvorstand freut sich darüber und lädt dazu ein, Herrn Klewer in diesem Gottesdienst zu begleiten!

„We're flying high“ - die Welt des Hanfes

04. Oktober, 11 Uhr



Als wir letztes Jahr Timo Böß, der einen neuen Hanf-Laden in Osnabrück eröffnet hat, für diesen Gottesdienst anfragten, hätten wir nicht gedacht, dass es tatsächlich inzwischen einen weiteren Laden in der Redlinger Straße geben würde. Hanf scheint in zu sein! High werden kann mit den Produkten aber nicht – Leute,

die einen Joint rauchen wollen, müssen dafür nach wie vor in die Niederlande fahren. Aber wozu ist Hanf denn gut? Wir werden sehen!

Oliver Twist – ein Literatur-Gottesdienst

01. November, 11 Uhr

Wir freuen uns, dass



Dörte SteindorffSchulte wieder zu uns kommt, um uns etwas aus Charles Dickens Buch Oliver Twist vorzulesen. Wir sind auf die Idee gekommen durch das 111jährigen Jubiläum der Lutherkirche. Dickens setzte

sich 1839 kritisch auseinander mit der Zeit der Industrialisierung und dem sozialen Elend, das damit einher ging.

Diese Themen blieben aktuell – der erste Film zum Roman entstand 1909, als unsere Lutherkirche fertig wurde. Weltberühmt wurde auch das Musical „Oliver!“ von Lionel Bart, uraufgeführt 1960. Wie es heute um die Aktualität des Romans steht, erforschen wir in diesem Gottesdienst.

Reformationstag 2020

„Reformationstag ökumenisch erleben mit Liturgie, Kreativität und Imbiss“



... dazu laden wir Sie und Euch ein! Ausrichten werden den Abend Diakon Stefan Schulte aus St. Joseph, Pastorin Julia Telscher-Bultmann und Mitglieder des neu entstehenden Ökumenischen Projekts „Einfach Christ sein: Ökumenisch- kritisch-anders“. Wir bitten zwecks besser Planung des kleinen Imbisses um Anmeldung. Spontane BesucherInnen sind trotzdem willkommen!

31. Oktober 2020, 18.00 Uhr Lutherkirche

Mitmachen ab 1. Oktober
ABGABEWOCHE
9.-16. NOVEMBER

25.
SAISON



WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON®

Mehr als ein Glücksmoment

Weitere Infos: +49 (0)30-76 883 883

weihnachten-im-schuhkarton.org



Bleiben Sie mit uns verbunden!

Kein Krippenspiel

In diesem Jahr wird es leider aufgrund der Corona-regeln keine Krippenspiele an Heiligabend geben. Mit Krabbel- und Familiengottesdienste werden wir allerdings Angebote auch an Heiligabend für Familien und Kinder vorbereiten.



Hilko Danckwerts, Antje Kassler **LUKAS FAMILIENZENTRUM**

Als Familie gut zwei gemütlich-fröhliche Stunden bei Kirchens ...

+ GEMEIN-SCHAFT

Kirchen ÜBERRASCHUNG

Am 30. Oktober steht die Tür am Familienzentrum offen für einen Nachmittag mit Tee und Keksen, dann Singen, Beten, basteln, lachen, spielen und biblischer Geschichte wie Abendessen. Ab 16.00 Uhr beginnen wir, gegen 18.00 Uhr enden wir mit einem Abendessen, zu dem jede/r etwas mitbringt. Wir lassen und überraschen, was so kommt!

Regelmäßiges

Das Lukascafé, das Eltern-Kind-Frühstück haben wieder geöffnet.

Die Bücherei startet ab 30.09. wieder und wird vorerst nur am Mittwoch, während des Cafés, mit der Verleihe beginnen.

Frühstück und Café finden zur Zeit im Kirchsaaal statt, um die gebotenen Abstände einhalten zu können.



Laternenbasteln und Laternenumzug

Am 4.11. bieten wir ab 15 Uhr ein Laternenbasteln im FMZ an. Eltern und Kinder sind herzlich eingeladen.

Am 12.11. machen wir einen kleinen Laternenumzug durch den Schölerberg.

Weitere Infos entnehmt bitte den Plakaten. Unkosten jeweils 1 EUR.

Anmeldung bei Antje Kassler (Tel: 9708833)

Ferienprogramm im Lukas-FMZ kommt an

...viele Kinder hatten viel Spaß!

Die Ferien sind vorbei, und so blicken wir zurück auf viele kreative, lustige und spaßige Augenblicke zurück!

Hier einige Einblicke:

Gestartet sind mit einem kreativen Nachmittag, an dem die Kinder aus Salzteig schöne Sachen geformt haben (z. B. Herzen, Autos, Schlangen,...)

Als Outdoor Aktivität fand eine Waldralley durch den Schölerberg statt. Hier mussten unsere kleinen Abenteurer verschiedene Aufgaben lösen. Anschließend fand eine Wasserschlacht zu Abkühlung statt.

Die Filmkirche war leider nicht so gefragt, vielleicht weil man bei so heißen Wetter lieber etwas anderes machen wollte??

Badebomben herstellen, war dagegen ein weiteres kreatives Angebot, das den Kindern viel Freude gemacht hat. Alle sind mit vielen selbstgemachten Badebomben nach Hause gegangen. Auch das bunte Badesalz sollte nicht fehlen.

Im Bilderbuchkino zeigte Petterson den Kindern wie man zeltet, damit sie alle nächstes Jahr mit ins Kinderzeltlager mitfahren können, das dieses Jahr leider ausfiel.

Eine Ferienaktion mit tollen Aktionen mit vielen tollen Kindern liegen hinter uns und wir freuen uns auf das was kommt!



Eltern-Kind-Frühstück

Di. 8:30-12:00 mit Kinderbetreuung

1. Di. Familiensprechstunde

3. Di. Hebammensprechstunde

Letzter Di. Generationenfrühstück

Frau Kassler: 970 88 33

Lukas-Café

Mi. 15:00-17:00 mit Kinderbetreuung

Vorlesen mit Lesewelt e.V. und

Lukas-Bücherei

Cafe: Frau Rethschule: 58 75 75

Lesewelt: Frau Burger: 561 28

Cre-Aktive

2. Do im Monat, ab 20.00 Uhr

Frau Staas: 57 16 48

Frau Schleutker: 57 13 51

Krabbelgruppe

Montags 9-11 Uhr,

Antje Kassler: 970 88 33

Seniorenfrauenkreis

nach Absprache,

Frau Bruns: 58 75 68

Lukas-Frauentreff

3. Do. im Monat, 19:30 Uhr

Frau Rethschulte: 58 75 75

Lukas-Männertreff:

1. Do. im Monat, 19:30 Uhr

Burghard Fischbein: 86029964

Wolfgang Biermann: 587521

Lukas-Bücherei

Mi., 15:00 – 17:00 Uhr

Fr., 9:00 – 11:30 Uhr

Frau Werner: 58 88 89

Wanderkreis

Do. 14-tägig, 13:30 Uhr

Frau Winkler: 5869 92

PHYSIO. L3



PHYSIOTHERAPIE OSTEOPATHISCHE BEHANDLUNGEN

Meller Landstraße 81 · 49086 Osnabrück · Tel. 0541 / 99 89 57 47
www.physio-l3.de

Unsere Philosophie: Ihre Zufriedenheit!

Auf die speziellen Befindlichkeiten jedes Kunden Rücksicht zu nehmen, ihm mit Respekt zu begegnen, genau zuzuhören und individuelle Lösungen anzubieten – das sind Werte, die bei Mondorf schon immer gepflegt wurden.

Wir sind erst dann zufrieden, wenn Sie es sind. Das können wir Ihnen sogar garantieren und geben Ihnen deshalb unsere Zufriedenheitsgarantie.



Joachim und Matthias Nowak

Mondorf

BRILLEN · CONTACTLINSEN · HÖRGERÄTE
Inhaber: Joachim Nowak e.K.
Johannisstr. 96 · 49074 Osnabrück · Tel. 0541-22034
www.mondorf-osnabrueck.de

WIHO Apotheke

... denn Ihre Gesundheit
liegt uns am Herzen!

Meller Straße 200 A
49082 Osnabrück
Tel.: 0541 / 57 26 53

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
8³⁰–13⁰⁰ und 15⁰⁰–18³⁰ Uhr
Samstag
8³⁰–13⁰⁰Uhr

Tanzen.....keine Frage des Alters!

Bestes Herz-Kreislauf-Training

„FORUM MOTION CLASSIC S“

Einsteiger - 60plus u.a. Line Dance

Dienstags, 10.00 - 11.00 Uhr

**Tanzschule
LIETZ**

Hannoversche Str. 23
49084 Osnabrück
Tanzruf: 0541-57955



Aus dem Sommerprogramm

In den Sommerferien haben diverse Angebote der Ev. Jugend Südstadt stattgefunden, die das Zeltlager ersetzen sollten/mussten. Insgesamt kann man sagen: Das ist nicht gelungen. Viele Veranstaltungen sind aufgrund mangelnder Anmeldungen ausgefallen. Einige konnten jedoch stattfinden. So zum Beispiel ein Bibel-Quiz-Abend, bei dem die Teilnehmenden ganz knapp am Hauptpreis vorbeigeschrammt sind.



Bei einem Minigolf-Turnier konnte Diakon Andreas Holthaus den ersten Platz belegen und hat eine Woche später zum Pommestasting eingeladen. In der Redlinger Straße hat uns der Wirt aus der Pommest-Manufaktur empfangen und die Jugendlichen durften in kleinen Portionen alle Salzsorten und alle Dips probieren. Das war interessant und sehr lecker



und eine Kugel Eis hat den Abend abgerundet. Durch die beiden Jugendandachten in der Gartenkirche ist auch der spirituelle Teil des Sommerprogrammes nicht zu kurz gekommen.

Aus der Konfi-Zeit

Kurz vor den Sommerferien haben sich die Vorkonfis zu einer Abschlussrunde getroffen. Nun finden nach den Ferien die monatlichen Konfi-Tage nicht in der großen Gruppe statt. Diese wurde geteilt und auf Freitag/Samstag gelegt. Im September steht als erstes das Thema Abendmahl auf dem Programm. Weitere Konfi-Tage bis zu den Osterferien bilden die Hauptkonfi-Zeit.

Die Konfis, die eigentlich schon im Frühjahr hätten konfirmiert werden wollen, werden nun im September gesegnet und konfirmiert. In insgesamt zehn Gottesdiensten konnten sich die Familien in Kleingruppen aufteilen, so dass die Anzahl der KirchenbesucherInnen nicht überschritten wird. Ein über 20 Meter langer Regenbogen bildet dabei ein buntes Bild in der Margaretenkirche und in der Lutherkirche. Wir wünschen den Konfirmierten alles Gute und Gottes Segen für ihre (kirchliche) Zukunft.

Und dann gibt es in diesem Jahr noch einen dritten Konfi-Jahrgang. Die neuen Vorkonfis haben Anfang September ihre Konfi-Zeit in der Gemeinde begonnen. Leider nicht mit dem üblichen langen Starter-Tag, sondern mit einer etwas kürzeren Version. Aber alle Inhalte kommen dann in den nächsten Monaten in den wöchentlichen Treffen auf das Programm. Wir hoffen, dass die Konfis eine gute und unterhaltsame Konfi-Zeit auf dem Weg zur Konfirmation 2022 haben.

Aus dem MitarbeitendenForum

In den letzten Wochen haben sich die Jugendlichen der Ev. Jugend Südstadt überlegt, an der Gartenmauer vor dem Gemeindehaus der Lutherkirche ein kleines Beet mit bunten Blumen anzulegen, damit dort in Zukunft die Insekten der Iburger Straße auch was für ihr leibliches Wohl finden. Passend dazu wurden über 500 Saatkugeln geformt. Diese werden in den kommenden Wochen an die Spenderinnen und Spender für unsere Jugendarbeit als kleines Geschenk und Dankeschön verteilt.

Die Ev. Jugendstiftung hat einen Wettbewerb ausgerufen, wie sich Jugendliche die Kirche im Jahr 2030 vorstellen. In ein paar vorbereitenden Sitzungen wurde darüber nachgedacht. Und nun sind die Jugendlichen dabei, diese Inhalte in Fotos umzusetzen. Die werden dann auf große Banner geklebt und rechtzeitig zum Einsendeschluss im Kirchenamt abgegeben. Wir sind gespannt, wie diese Ideen in den kommenden zehn Jahren umgesetzt werden können. Natürlich sind viele klassische Themen dabei: Billardtisch, mehr Freizeiten, Filmraum oder Jugendgottesdienste. Aber auch Boulder- und Abseilwände in der Kirche, ökologische Themen oder Kirchenaustausche mit anderen Kirchen in anderen Ländern sind auf der Ideenliste. Gerade im baulichen Bereich stellen sich die Jugendlichen vor, mehr in der Kirche zu sein und diesen schönen Raum mit seinen Räumen multifunktional zu nutzen. Ganz so wie der 12-jährige Jesus im Tempel...

RECHTSANWALTSKANZLEI HEINZ J. EILERMANN & EVA MARIA KNISPEL



Schwerpunkte

- ⇒ Mietrecht
- ⇒ Arbeitsrecht
- ⇒ Verkehrsrecht
- ⇒ Erbrecht



Schwerpunkte

- ⇒ Familienrecht
- ⇒ Verwaltungsrecht
- ⇒ Betreuungsrecht
- ⇒ Allgemeines Zivilrecht

Arndtstr. 29 | 49080 Osnabrück | Telefon (0541) 72828 oder 9117323 | www.ra-eilermann.de



- ▶ Hoch- und Stahlbetonbau
- ▶ Umbau und Sanierung
- ▶ Schlüsselfertiges Bauen
- ▶ Gewerbebau
- ▶ Planung

Gewerbepark 4
49143 Bissendorf
Tel. (05402) 69 18 80
email@flaspoeler.de
www.flaspoeler.de

Elektro Vornhülz



**ELEKTROINSTALLATION
KUNDENDIENST
EDV-VERNETZUNG**

Am Mühlenkamp 29 • 49086 Osnabrück
Tel. 0541/389929 • Fax 0541/389954
24 Std. Notdienst 0170/3405438
www.elektro-vornhuelz.de



WELLNESS
BEAUTY
GESUNDHEIT
SERVICE

Lassen Sie sich bei uns verwöhnen...
Wir freuen uns auf Sie!

... Gut beraten, doppelt gespart!

Inh. D. Dedt-Winkelau e. Kfr. Ibanger Str. 87 • 49082 Osnabrück • Tel. 05 41/50 51 90 • Fax 05 41/50 51 91 9



**In Zeiten der Trauer
stehen wir Ihnen zur Seite**
Ihre Andrea und Laura Brand

An unserem neuen
Standort haben Sie
mehr Raum für
einen würdevollen
Abschied.



**BESTATTUNGSHAUS
BAUMGARTE & PEISTRUP**

Menschlichkeit,
Unterstützung &
Mitgefühl

Bestattungshaus Baumgarte & Peistrup | Eduard-Pestel-Str. 3 | 49080 Osnabrück
www.bestattungen-baumgarte.de | **Telefon 0541 591 37** | **Email baumgarte@osnanet.de**

„Von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt

– und sonst gar nichts!“

Bibliodrama für Frauen

Dienstag, 06. Oktober,

19 – 21.30 Uhr in Lukas



Eigentlich wollten wir diesen Abend schon im Februar machen – nun kommt der zweite Versuch coronakompatibel im Oktober.

Eine Frau kommt in eine Männergesellschaft und geht zum Ehrengast Jesus. Ohne ein Wort salbt sie unter Tränen und Küssen seine Füße. Unerhört! - findet das Gastgeber Simon und macht aus seinem Herzen keine Mördergrube. Was dann passiert? - erleben Sie die Geschichte aus dem Lukasevangelium (Kap. 7, 36-50) auf neue Weise. Bibliodrama bringt Menschen und Bibeltexte zusammen, es bezieht die Lebenserfahrung und die Phantasie der Teilnehmerinnen mit ein in einem geschützten, vertraulichen Raum. So wird eine ganzheitliche Auseinandersetzung mit dem Text möglich, die im Moment entsteht und danach gemeinsam in der Gruppe reflektiert und auf Verbindungen zum eigenen Leben befragt wird.

Es laden ein Ina von Häfen (Pastorin und Bibliodramaleiterin GfB) und Rita Steinbreder (Frauenwerk OS) im Rahmen der Frauenarbeit des Kirchenkreises Osnabrück. Kosten: 5 Euro. Bitte melden Sie sich dazu im Gemeindebüro an.

Einfach Christ sein

Ökumenisch - kritisch – anders



Gemeinsam mit der Kirchengemeinde St. Joseph starten wir ein Projekt für Menschen, die in (un-)regelmäßigen Abständen Treffen und Themen organisieren, auf die sie selbst Lust haben. Alles kann

– nichts muss – aber Christsein ist uns wichtig! Das erste Treffen findet am Dienstag, 22. September um 19.30 Uhr im Luther-Gemeindehaus statt. Wir laden ein zu einem netten Abend mit Gespräch, Trauben, Wein und Musik. Dabei sammeln wir zudem Themen, die uns interessieren. Wer mitmachen möchte, kommt einfach dazu, kann sich aber auch telefonisch anmelden. Pn. Julia Telscher-Bultmann und Diakon Stefan Schulte

Neues Küsterinnen Team an der Lutherkirche

Seit dem Tod von Reinhard Landwehrmeier ist die Stelle des Küsters an der Lutherkirche unbesetzt. Aber nun freuen wir uns über die Wiederbesetzung der Küsterstelle.

Nachdem sich kein einzelner

Küster*in beworben hat haben wir uns für ein Küster*innen Team entschieden.

Agnes Rethschulte, Hanna Maaß, Gudrun Katenbrink und Michaela Schneider sich seit dem 1. September den Küster*innen Dienst in der Lutherkirche. Die vier Frauen haben sich in der Senioren*innen Akademie unserer Gemeinde kennen und schätzen gelernt. Sie haben bereits dort getestet, dass sie gut und vertrauensvoll zusammenarbeiten können.




Wir freuen uns sehr, dass wir sie in unserem Team begrüßen dürfen.

Gott segne ihre Arbeit.



ENERGY FOR YOUR LIFE

Katja Schlake

-  Prana Anwenderin
-  ViniMa Praktikerin
-  Wellnessmassage

Magdalenenstraße 42, 49080 Osnabrück
Tel.: 0151 15629317
www.katja-schlake.de



Fernsehen – HiFi GmbH
Pottharst

Seit über 35 Jahren Ihr Fachgeschäft für
Unterhaltungselektronik in Voxtrup!

- Fernsehen / HiFi
- Reparaturen
- Sat.-Anlagen
- Home Entertainment
- Fachkraft für Rauchwarnmelder



In der Mark 27 | 49086 Osnabrück | Tel. 0541 38 9999

Wir machen Euch fit für den Führerschein!



Das Fahrschule Hahnel Team

(Reiner, Christoph und Tina)

Holsten-Mündruper-Str. 44
49086 Osnabrück (Voxtrup)

Ameldungstr. 22
49082 Osnabrück (Schölerberg)

www.fahrschule-hahnel.de



info@fahrschule-hahnel.de

Tel.: 0172/9745208

HUNE GMBH

Heizung • Sanitär • Solar

Braunschweiger Str. 22, 49084 OS, Tel.: 0541/57010

Fax: 0541/57023 www.hune.de Email: info@hune.de

Badsanierung

Heizungsmodernisierung

Solaranlagen

Diakonie 

Osnabrück
Stadt und Land

Tagespflege

**Den Tag
gemeinsam
erleben**



**Diakonie Tagespflege – die
alternative Betreuungsform**

Sie benötigen Hilfe bei der
Bewältigung Ihres Alltags oder
wollen den Tag in Gesellschaft
verbringen? Wir unterstützen
Sie und Ihre Angehörigen mit
umfangreichen Pflegeangeboten
und Aktivitäten.

- regelmäßige Mahlzeiten in
geselliger Runde
- individuelle Tagesstruktur
- qualifizierte Pflegekräfte
- Grundpflege und medizini-
sche Behandlungspflege
- Förderung der körperlichen
und geistigen Aktivität
- Hilfe bei der Kostenklärung

Im Hermann-Bonbus-Haus
Ansprechpartnerin: Frau Malle
Rheiner Landstraße 147
49078 Osnabrück
Telefon 0541 40475-35

Im Bischof-Lilje-Altenzentrum
Ansprechpartnerin: Frau Mützel
Rehmstraße 79-83
49080 Osnabrück
Telefon 0541 98110810

www.diakonie-os.de

Jetzt in Osnabrück-Voxtrup!



Claus Bartlitz

Rechtsanwalt

**Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht**

30jährige Berufserfahrung
Fachanwalt seit 15 Jahren

In der Mark 1a
49086 Osnabrück-Voxtrup

Tel. (0541) 2052480

Termine nach tel.
Vereinbarung!



Florian Röeder
Ihr Elektromeister

info@meister-roeder.de
www.meister-roeder.de
Tel.: 0541/999 871 31

M: 0160/953 491 61 • Fax: 0541/999 871 32 • Uhlmannskamp 3 • 49086 OS
Kundendienst • Beratung • Planung & Durchführung von Elektroinstallation
Antennen- & Sat-Anlagen • Sprechanlagen • EDV-Vernetzung • Telefonanlagen



Ein Ort zum Gedenken
– Gräber ohne Verpflichtung

**PIETSCH**

 0541-53637

Großer Fledderweg 21-23
49084 Osnabrück
www.pietsch-bestattungen.de
postfach@pietsch-bestattungen.de

SENIORENARBEIT

Dirk Hartung Was war das für eine Freude, als am 2. Juli die Sommer Senioren Akademie wiederbegann. Nach über 17 Wochen gab es die Möglichkeit sich auf Abstand und im Freien wiederzusehen.

Jede Woche gab es Kaffeerunden, Bibelarbeiten, Tanzen, Wandern, Radfahren, Gottesdienste, Vorträge und Filmabende bei einem Glas Wein. Im Juli, August und September sind diese sicheren Angebote von einer großen Anzahl von Senioren*innen wahrgenommen worden. Im Mittelpunkt standen das Wiedersehen und die Begegnung nach langen Wochen des Alleinseins. Dadurch, dass wir an drei Tagen zu unterschiedlichen Zeiten und zu unterschiedlichen Themen eingeladen haben, wurde das Ziel erreicht, sich in kleinen Gruppen zutreffen.



Das, das alles so gut funktioniert hat, dazu hat ein festes ehrenamtliches Team gesorgt. Auch hier galt es, die Teams stabil und übersichtlich zuhalten. Immer zwei oder drei Ehrenamtliche bildeten die Hygiene- und Serviceteams. Unter hohen Hygienestandards wurden Getränke und Kuchen gereicht und schaffte so eine fast „normale“ Atmosphäre.

Ganz herzlich danke wir daher den vielen Damen, die sich jede Woche zum ehrenamtlichen Dienst in der Garten Kirche getroffen haben

Sie haben desinfiziert, Geschirr gespült, Kaffee gekocht, Kuchen gebacken, Blumen arrangiert, Arbeitsblätter verteilt und für einem Service wie in einem eleganten Café gesorgt. Wir danken für Ihren Einsatz, Ihre Treue, ihren

Humor und für die vielen Putzstunden!

Danke auch an die Kursleiter und Kursleiterinnen, die viele interessante Themen aufgearbeitet und vorgetragen haben.



Wie geht es jetzt weiter?

Auch hier gilt der Satz aus dem letzten Südwind: Wir fahren auf Sicht!

Das bedeutet, dass wir im Oktober eine Pause machen und überlegen und planen, wie wir Herbst eine Senioren Herbst Akademie gestalten können. Unsere Idee ist es uns in der Kirche und im Kirchsaal zutreffen. Dort ist viel Platz und wir können dort gut Abstand halten und gleichzeitig ist es ein hoher und großer Raum, der viel Sauerstoff beinhaltet wo die Aerosole viel Platz haben um sich zu verflüchtigen.

Gleichzeitig werden wir im Oktober sehen, wie sich das Infektionsgeschehen entwickelt und ob es wieder Begrenzungen für Begegnungen gibt.

- Wir informieren Sie über das Programm gerne durch unseren Newsletter, den wir als E-mail verschicken. Sie können den Newsletter auf unserer Homepage abonnieren
- Wenn Sie schon einmal einen Kurs bei uns besucht haben, bekommen das Programm per Post. Sie können sich mit Ihrer Adresse gerne auf diese Liste setzen lassen.
- oder achten Sie auch auf die Kirchlichen Nachrichten jeden Samstag in der NOZ, dort werden wir dann auch einen Hinweis veröffentlichen, wenn das Programm für den Senioren*innen Herbst fertig ist.

ZU GUTER LETZT

Partizipierender Abendmahlsgottesdienst



Die Feier des Abendmahls war unter den Auswirkungen der Coronapandemie lange Zeit nicht möglich. In den Sommerferien hatten wir dann endlich wieder

die Möglichkeit der gemeinsamen Feier und haben dies auch in der GartenKirche drei Mal getan. Hierzu haben wir die Form des partizipierenden Gebets gewählt. Darunter versteht sich eine Form, an der alle Teilnehmenden, ebenso wie PastorInnen oder Diakone, mal gleichzeitig, mal abwechselnd vorbereitete Texte und Gebete sprechen.

Diese sehr intensive, aber kurze Form (ca. 30 Min.) der Feier wurde sehr rege angenommen.

Am 7.10. um 19 Uhr sind Sie herzlich zu einer weiteren Abendmahlsfeier in partizipierender Form eingeladen.

Zustellerinnen/Zusteller gesucht

Viele Häuser ohne Gemeindebrief

Wir danken allen Helfer*Innen herzlich für das Verteilen des Gemeindebriefes. Für folgende Straßenzüge benötigen wir allerdings noch Ihre Mithilfe:



Abekenstraße, 10 Exemplare
 Am Waldschlösschen, 12 Exemplare
 An den Hasewiesen, 8 Exemplare
 Brinkstraße 56-188 nur gerade Hausnrn., 35 Exemplare
 Brinkstraße 57-79 nur ungerade Hausnrn., 19 Exemplare
 Burenkamp, 2 Exemplare
 Iburger Straße 1-49, 62 Exemplare
 Iburger Str. 90 - 188 nur gerade Hsnrn., 170 Exemplare
 Gustav-Haas-Hof, 15 Exemplare
 Waldhofstraße, 4 Exemplare

Musiker für Heilig Abend gesucht



An Heiligabend werden wir keine Gottesdienste feiern können, so wie wir es aus den vergangenen Jahren kennen.

Wir planen mit mehreren kurzen Gottesdiensten, so wie Outdoorgottesdiensten den Heiligabend zu feiern.

Doch dazu benötigen wir noch Musikerinnen und Musiker.

Wenn Sie also ein Instrument spielen und sich einen musikalischen Einsatz am Nachmittag oder Abend des 24.12. vorstellen können, melden Sie sich gerne im Gemeindebüro.

Weihnachten nicht allein?

In diesem Jahr laden wir wieder ein, den Heiligen Abend mit anderen gemeinsam zu verbringen!

Die Pastorin Chetty aus Südafrika lädt alle ein, mit ihr den Heiligen Abend im Luther Gemeindehaus zu verbringen.

Nach der Christvesper um 18:00 Uhr in der Lutherkirche feiern wir bei einem Abendessen in gemütlicher Runde.

Ein kleines Programm und ein bunter Teller runden den gemeinsamen Abend ab.

Sie haben anschließend die Gelegenheit, an der Christmette um 23:00 Uhr teilzunehmen, die Pastorin Chetty auf Englisch und Deutsch gestalten wird.

Bitte melden Sie sich bis zum 15.12.2019 im Gemeindebüro (569 01 66) an!

Wir suchen für diesen Abend:

- Menschen, die Lust und Zeit haben, Pastorin Chetty zu unterstützen!
- Menschen, die einen Salat oder ein Dessert spenden möchten!



Melden Sie sich auch hierfür bis zum 15.12. im Gemeindebüro!

**Sie möchten auch in unserem Gemeidnebrief werben
und über 6500 Personen zwischen Kalthügel und Voxtrup erreichen?
Melden Sie sich bei Hilko Danckwerts: 0541 57 19 00**

*Wir wünschen unserer Kundschaft
ein frohes und gesegnetes
Weihnachtsfest
sowie ein gesundes neues Jahr.*



PLOGMANN GmbH & Co. KG
Sanitär · Heizung

Telefon (05 41) 38 99 01 · Fax (05 41) 38 57 65
Sandtorfer Straße 102 · 49086 Osnabrück
info@plogmann-shk.de · www.plogmann-shk.de



Hanne Pawel

Betreuungsdienst & Pflegeberatung

Sie versorgen einen pflegebedürftigen Menschen
oder benötigen selber Hilfe zu Hause und im All-
tag, wissen aber nicht, welche Möglichkeiten und
finanziellen Unterstützungen Sie nutzen können?

In allen Fragen rund um die Pflege und Betreu-
ung sind wir für Sie da!

► Pflegeberatung und Betreuungsleistungen
können mit den Kassen abgerechnet werden!

Hanne Pawel
Exam. Pflegefachkraft
Pflegeberaterin nach §45 SGB XI
Kunsttherapeutin

Meller Landstraße 52, 49086 Osnabrück
Mobil: 01 76 - 88 34 04 23
E-Mail: info@hanne-pawel.de
www.hanne-pawel.de



Ihr zuverlässiger Partner vor Ort

- Gebäude- und Glasreinigung
- Sicherheit und Werkschutz
- Parkplatz- und Gehwegreinigung
 - Grünpflege
 - Hausmeisterdienste

www.pp-service.com
Tel. 0541 / 34 94-0



Prior & Peußner
Gebäudedienstleistungen
Dammstraße 16-20 · 49084 Osnabrück

kompetent · erfahren · leistungsstark



KRÄMER MALERMEISTER

GMBH & CO. KG

Nordstraße 10, 49086 Osnabrück, Tel.: 05 41 - 3 73 07

*Pflege, die ihr
Handwerk versteht!*




Soziale Dienste Handwerk GmbH

- Ambulant betreutes Wohnen für an Demenz erkrankte Menschen
- Grundpflege & Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratung und Unterstützung der pflegenden Angehörigen
- Hilfe bei der Antragsstellung
- Wohnfeld- und Pflegemittelhilfsberatung
- Beratung & Unterstützung nach §37, Abs. 3 SGB XI
- Pflegeberatung nach § 45 SGB XI
- Versorgung chronischer Wunden durch Wundexperten



Haus Dröper
Wellendorfer Straße 33
49124 Georgsmarienhütte



Haus Krüperspatt
Krüperspatt 1
49124 Georgsmarienhütte

SDH PFLEGE GmbH
Ambulante Kranken- und Seniorenpflege
Am Schölerberg 9 · 49082 Osnabrück
- Im Haus der Innungen -
Tel.:(0541)9 61 10 24 · www.sdh-pflegedienst.de

Ambulant betreutes Wohnen für an Demenz erkrankte Menschen

KONTAKTE

DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN SÜDSTADTKIRCHENGEMEINDE



Daniel Matzner

■ VORSITZENDER des KV

Daniel Matzner

0541 75089240

Daniel.Matzner@suedstadtkirchengemeinde.de



Antje Kassler

■ Stellv. VORSITZENDE des KV

Antje Kassler

Leitung Familienzentrum

0541 9708833

Antje.Kassler@suedstadtkirchengemeinde.de



Sybil Chetty

■ PASTORIN

Sybil Chetty

Gastpastorin aus Südafrika



Hilko Danckwerts

■ PASTOR

Hilko Danckwerts

Bezirk Mitte

Familienzentrum

Heckerstr. 73

0541 57 19 00

Pastor.Danckwerts@gmail.com



Dirk Hartung

■ DIAKON

Dirk Hartung

Iburger Str. 73, 49082 Osnabrück

0541 569 01 68 | 0541 569 01 65 (Fax)

Dhartung@gmx.de



Andreas Holthaus

■ DIAKON

Andreas Holthaus

Evangelische Jugend Südstadt

Iburger Str. 73, 49082 Osnabrück

0541 569 01 61 | 0541 569 01 65 (Fax)

Holthaus@suedstadtkirchengemeinde.de



Renate Jacob

■ GESCHÄFTSFÜHRENDE PASTORIN

Renate Jacob

Bezirk Ost

Wasserwerkstr. 77a, 49086 Osnabrück

0541 38 77 70

Jacob@suedstadtkirchengemeinde.de



Julia Telscher-Bultmann

■ PASTORIN

Julia Telscher-Bultmann

Bezirk West

0541 760 37 65

Julia.Telscher-bultmann@evlka.de



Ina von Häfen

■ PASTORIN

Ina von Häfen

Bezirk West

0176 56 88 13 43

Ina.vonhaefen@evlka.de

GEMEINDEBÜRO

Miquelstr. 5

49082 Osnabrück

0541 569 01 66

0541 569 01 65 (Fax)

kg.suedstadt.osnabrueck@

evlka.de

www.suedstadtkirchengemeinde.de

Öffnungszeiten

Montag – Freitag: 10 – 12 Uhr

Donnerstag: 17 – 19 Uhr

■ Mitarbeiterinnen

Elke Bruns

Irene Peters

Michaela Schneider

■ Hausmeister

Andreas Laukert

0176-29671626



KIRCHEN

■ LUTHERKIRCHE

Iburger Str. 71

Küsterteam:

Gudrun Katenbrink,

Hanna Maaß,

Agnes Rethschulte,

Michaela Schneider

■ MARGARETENKIRCHE

Wasserwerkstr. 81

Ansprechpartnerin:

Pastorin Jacob

■ LUKAS

FAMILIENZENTRUM

Heckerstr. 75

Leitung:

Hilko Danckwerts

0541 57 19 00

Antje Kassler

0541 9708833

MITGLIEDER DES KIRCHENVORSTANDS

Pastor Hilko Danckwerts

Mechthild Drevenstedt,

Pastorin Ina v. Häfen

Diakon Dirk Hartung

Diakon Andreas Holthaus

Sibylle Hüchtebrock

Pastorin Renate Jacob

Thomas Kalthoff

Helga Schild

Pastorin Julia Telscher-Bultmann

Kerstin Veeningen

Ralf Wichmann

KIRCHENMUSIK

Annette Albach

Organistin

Posaunenchorleiterin

Margareten

0541 409 99 09

Irina Pauls

Organistin

Chorleiterin

0541 58 88 67

Kantor Jörg Spaude

Organist

Chorleiter

0541 20079232

KITAS & KRIPPEN

■ LUKAS

KINDERTAGESSTÄTTE & KRIPPE

Heckerstr. 75

Leitung: Marianne Fähmann

0541 58 65 05 | 0541 915 42 28 (Fax)

kita-lukas@ev-kitas-os.de

■ LUTHER

KINDERTAGESSTÄTTE & KRIPPE

Miquelstr. 15

Leitung: Angela Beuck

0541 531 88

kita-luther@ev-kitas-os.de

■ MARGARETEN

KINDERTAGESSTÄTTE & KRIPPE

Wasserwerkstr. 81 und 77

Leitung: Sigrun Diekmeyer

0541 38 92 02 | 0541 915 41 34 (Fax)

kita-margareten@ev-kitas-os.de

■ MELANCHTHON

KINDERTAGESSTÄTTE & KRIPPE

Bergerskamp 36

Leitung: Florian Wöllmer

0541 852 90 (Krippe)

melanchthon-krippe@ev-kitas-os.de

0541 857 71 (Kita)

kita-melanchthon@ev-kitas-os.de